

# Quereinstieg Referendariat Berufsschule mit Kind - Erfahrungen gesucht

Beitrag von „Hannelotti“ vom 4. Februar 2020 18:23

[Zitat von Haubsi1975](#)

Hm, also es lief tatsächlich mal so, mal so.:) Die Bürokaufleute waren "super", ich hatte direkt einen Draht zu ihnen, das Kennenlernspiel funktionierte, danach die Aufgabe auch. UND: Ich musste tatsächlich noch "so" was machen, weil die früher fertig waren als gedacht. Die sind echt superfit und supernett.

Die BF2 Die hatte ich in der 7. und 8. Stunde. In der Klasse sind einige echte Rüpel und die waren in der 7. und 8. Stunde nicht unbedingt ruhiger. Ich hatte echt Sorge, die im Zaun zu halten, sie waren ständig am Quatschen und stören - und ich gebe zu, ich weiß gar nicht, was ich da an "Sanktionsmöglichkeiten" habe... Was macht man, wenn ständig gestört und reingequatscht wird...? Tja, arbeiten war insofern schwierig, als sich herausstellte, dass die nicht alle die neueste Ausgabe vom Buch hatten und ich ergo, als ich sagte, "schlagt mal Seite so und so, auf" vor der Tatsache stand, dass die meisten gar nicht die aktuellste Ausgabe hatten und wir daher Probleme hatten, die Zusatzaufgabe zu machen. Ich musste dann tatsächlich an die Tafel schreiben lassen - und klar, das IST dann auch langweilig, vielleicht deshalb der Geräuschpegel. Außerdem war ich heute ziemlich krank, hatte heute morgen sogar Fieber und mich nur mit Aspirin Complex zur Schule geschleppt.. Merkte man mir wohl auch an... AM Schluss sagte ich dann noch: "So, heute war Wirtschaft, morgen kommt dann in Deutsch das und das..." und dann meinten sie: "Oh nein, das habe wir doch gerade erst bei Frau x gemacht. Nicht schon wieder!" Ich schwöre, DAVON hatte ich keine Ahnung, bzw. die Deutschkollegin hatte mir das schlicht nicht gesagt, als ich ihr von meiner Planung erzählte. Tja und da das alles mit meiner Fachleiterin abgestimmt ist, werde ich daran auch nichts (mehr) ändern. So, ich bin also zwiegespalten, wie hört es sich für euch an? Hätte ich durch interessantere Inhalte in der BF 2 mehr "reißen" können? Wie kriegt man Rüpel, die dauernd stören, in den Griff? Ich gebe zu, ich weiß noch nichtmal, welche Sanktionsmöglichkeiten ich habe.. Kann ich jemanden rausschmeißen?

Da ich gerade fiebere, denke ich, ich bleibe morgen definitiv zu Hause. Krank vor die Kids bringt auch keinem was..., oder?

Das sanktionsthema ist so ne sache in solchen klassen. Stell dich drauf ein, dass Appelle an die Vernunft mit hinweisen auf negative Konsequenzen für das Lernen nichts bringen. Dafür ist die intrinsische Motivation und der Weitblick in solchen Klassen erfahrungsgemäß zu gering. Ich fahre da mit "psychologischer kriegsführung" ganz gut in solchen Klassen. Bedeutet: Baue eine

Beziehung auf und finde den wunden Punkt. Wenn du eine Beziehung zu ihnen bekommst, dann wollen sie dir gefallen. Das schaffen sie aber idR nur mit Hilfe enger Grenzen und Vorgaben, in denen sie sich bewegen und orientieren können. Du musst ihnen deutlich machen, welches Verhalten von Vorteil ist und welches Verhalten schlecht ankommt und sie das recht praktisch erfahren lassen. Wenn mir eine Klasse zu verquatscht und langsam ist, dann mache ich das zB so, dass eine Aufgabe gebe, die auf Zeit gelöst werden muss. Dann wird der Kram eingesammelt und benotet. Die vorgegebene Zeit wähle ich so, dass sie eigentlich viel zu kurz ist. So werden die meisten ein unvollendetes Werk vor sich liegen haben, was ich ihnen wegnehme und in der nächsten Stunde bewertet zurückgebe. Dann gibts erstmal lange Gesichter. Das ganze mache ich nochmal, nur dass die SuS sich dann schon etwas mehr beeilen, weil sie wissen, dass die Zeit knapp ist. Nun wird vielleicht der ein oder andere die Aufgabe pünktlich schaffen, viele werden wieder in die Röhre gucken. In der nächsten Stunde gebe ich die Aufgaben wieder zurück, feiere die wenigen guten Ergebnisse und sehe wieder einige lange Gesichter. Wenn ich merke, dass sich nun ernsthaftes Bemühen einstellt, die Aufgaben zu schaffen, passe ich die Zeit so an, dass sie realistisch für die Bearbeitung der Aufgabe ist. Dann schafft es der Großteil der Klasse, vernünftige Ergebnisse zu liefern. Gerne visualisiere ich das Ganze mit einer digitalen Sanduhr, damit der Zeitdruck "spürbarer" wird. Mit der Zeit geht den SuS das Gefühl von "die Zeit läuft mir davon, ich muss mich beeilen" in Fleisch und Blut über, so dass sie irgendwann sogar mit "bitte bitte dürfen wir länger arbeiten" kommen 🤪 Großzügig wie Lehrer so sind, gewährt man ihnen natürlich ein paar Minuten "Überstunden". Das funktioniert natürlich nur, wenn man eine Beziehung zu den SuS hat, denn sonst ist es ihnen wurscht, ob sie dir Murks abgeben oder nicht fertig werden. Wenn gegenseitige Sympathie besteht, bekommst du sie so aber "auf Spur". Das klingt ein wenig perfide und nach "Lernen mit Daumenschrauben", aber es hilft und die SuS finden darin Sicherheit und Konzentration. Und der Beziehung hat es bisher nie geschadet, im Gegenteil. Klar ist es am Anfang für sie stressig, wenn die Uhr tickt und man selbst weiß genau, die Aufgabe ist für sie nicht zu schaffen. Aber die Signale sind für sie absolut klar und zeigen sehr deutlich, wozu eine ungenügende Arbeitshaltung führt.

Die meisten wissen von alleine gar nicht, was ein angemessenes Arbeitstempo ist und was es überhaupt heißt, sich so richtig reinzuhängen. Das lernen sie mit dem erzeugten Zeitdruck. Und dann freuen sie sich irgendwann, wenn sie länger arbeiten dürfen, während sie zu Beginn noch genörgelt haben über jeden Buchstaben, den sie schreiben müssen. Und die Ergebnisse sprechen für sich, wenn sie stolz berichten, wie toll sie gearbeitet haben und sich über sich selbst wundern, wie viel sie können, wenn sie es denn versuchen. Wichtig ist natürlich, jeden Fortschritt positiv zu bestärken und rückzumelden. 🌸 KuK wundern sich öfter darüber, warum eine Rüpelbande bei mir im Unterricht plötzlich fleißig, produktiv und freundlich ist, obwohl ich nicht "auf den Tisch haue". Und die SuS fragen sich das selbst manchmal: "Komisch, bei Frau Hannelotti ist irgendwie immer Ruhe, dabei hat sie uns noch nie angeschrien" 😊